

*Schluss vom 28 Juli 1890*

**b. Der Bauschule, der mechanisch-technischen Schule, der Schule für Fachlehrer.**

Ausgestellt am Schlusse des Schuljahres 1889/90.  
(Schlusstermin für Ablieferung Ende Mai 1892)

**Preisaufgabe der Bauschule.**  
Aufnahme des Hôtel de Ville in Lausanne.

**Preisaufgabe der mechanisch-technischen Schule.**

Es wird die Konstruktion eines Pumpwerkes für Schmutzwasser verlangt. Das zu hebende Wasserquantum beträgt im Max. 25 Liter pr. Sekunde, die Hubhöhe 4 m. Der verwendbare Triebwasserdruck beträgt 80 m; das Triebwasser wird einer kommunalen Wasserleitung entnommen; diese liegt ca. 1,5 m, der Wasserspiegel des geförderten Wassers ca. 2,2 m unter dem Terrain, wo das Pumpwerk aufgestellt werden soll. Das zu fördernde Wasserquantum ist sehr veränderlich; das Pumpwerk muss deshalb sich von selbst abstellen, wenn kein Wasser zu heben ist. Es wird die möglichste Einfachheit in der Konstruktion beim höchsten Nutzeffekt verlangt. Da später ein viel reichlicherer Zufluss an Schmutzwasser zu erwarten ist, so muss in der Anordnung hinsichtlich des Platzes auf Unterbringung von 3 Pumpsystemen Rücksicht genommen werden. — An Zeichnungen werden verlangt: Ein Dispositionsplan in  $\frac{1}{50}$ , ein Konstruktionsplan in  $\frac{1}{5}$  der natürlichen Grösse und die wichtigsten Détails, als Kolben, etwaige Steuerung u. s. w. in natürlicher Grösse.

**Preisaufgabe der Schule für Fachlehrer in mathematischer Richtung.**

Nachdem in der letzten Zeit das allgemeine Gesetz der Strahlung fester Körper aufgefunden worden ist, ist eine genaue Bestimmung des absoluten Werthes der Emissionskonstanten der totalen Strahlung möglich geworden. Es sollen die Werthe dieser Constanten für eine möglichst lange Reihe verschiedener Körper ermittelt werden.

**Preisaufgabe der Schule für Fachlehrer in naturwissenschaftlicher Richtung.**

Gefordert wird eine historische Entwicklung und ein kritischer Vergleich der verschiedenen Theorien über die Natur der sogenannten Knallsäure und ihrer Derivate, eventuell unter Heranziehung des Experimentes. Insbesondere sind Versuche anzustellen zur Aufklärung über die Constitution des Knallquecksilbers durch erneutes Studium seines Bildungsprozesses und seiner Zersetzungsprodukte.

2) Bei gegenseitiger Einberufung der Lehrkräfte der Bauschule und der mechanisch-technischen Schule, müssen diese zum 4ten Male als Preis, Aufgabe in Bezug auf die Aufnahmen eines Leinwandbildes gestellt werden ist, im Einklang mit der Abmachung in Bezug auf diese Aufgaben zu bringen, unter der Befolgung dieser einzigen Bedingung, dass nicht als dem 4ten Male der Preisverleihung ganz ent, sprechend angesehen werden.

3) Für die Abmachung ist das bisherige Reglement betreffend Preisaufgaben und Preisverteilung überaus wichtig und wichtig für die Prüfung, welche geschicktesten, den gegenseitigen der, fähigkeiten aufzufassender Positionen zu unterstellen, was, bei mangelhaft auf nicht angerechneten Befolgung der oben, gelagerten der Angemessenheit zu stellen ist.

4) Die bisherigen Preisaufgaben, welche im nächsten Befolgung der Abmachung und die bisherigen, welche am besten, diese Befolgung der Befolgung gelangen nicht werden, für jedes Aufgabe eine Preissumme von 500 Fr. nach der Befolgung, 230 Fr. beigefügt ist ist für den im Programm der Bauschule, dementsprechend zu geben.